

Allgemeine Geschäftsbedingungen für den Fachbereich Aus- und Fortbildung

1. Gegenstand

Die nachfolgenden allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB) gelten für die Anmeldung und Teilnahme an allen Aus-, Fort- und Weiterbildungsangeboten des DRK-Kreisverband Meißen e.V. sowie dessen Gliederungen. Diese werden im Folgenden Veranstaltungen genannt. Die AGB gelten sowohl gegenüber Verbrauchern als auch gegenüber Unternehmern, es sei denn, in der jeweiligen Klausel wird eine Differenzierung vorgenommen.

Abweichende, entgegenstehende oder ergänzende AGB werden, selbst bei Kenntnis, nicht Vertragsgegenstand, es sei denn, ihrer Geltung wird ausdrücklich schriftlich zugestimmt.

2. Anmeldung

Die Anmeldung durch den Kunden erfolgt schriftlich, telefonisch oder persönlich. Mit der Anmeldung erklärt der Kunde sein verbindliches Vertragsangebot, an der Veranstaltung teilnehmen zu wollen. Eine Anmeldung kann nur berücksichtigt werden, sofern diese bis 5 Werktage vor dem Lehrgangsbeginn im DRK-Kreisverband Meißen e.V. eingeht.

Der Vertragsabschluss kommt erst nach der Prüfung des Vertragsangebotes und der Verfügbarkeit der gewünschten Leistung durch Übersendung einer schriftlichen Bestätigung oder Einladung zustande.

Anmeldungen werden grundsätzlich in der Reihenfolge ihres Einganges berücksichtigt. Kann eine Anmeldung nicht berücksichtigt werden, wird dies entsprechend mitgeteilt.

3. Veranstaltungsort

Der Veranstaltungsort wird durch den Veranstalter festgelegt. Wünscht der Kunde einen gesonderten Veranstaltungsort, beispielsweise eine Inhouse-schulung für mehrere Mitarbeiter, müssen die damit verbundenen Mehrkosten durch den Auftraggeber getragen werden.

4. Zahlungskonditionen

Die Zusendung der Rechnung erfolgt per Post. Die Teilnahmekosten sind sofort nach Zusendung der Rechnung zu entrichten, soweit nicht andere schriftliche Vereinbarungen gelten. Die Zahlungskonditionen auf der Rechnung sind verbindlich.

Bei Barzahlung ohne Rechnungsversand kann dem Teilnehmer eine Quittung ausgehändigt werden.

Eventuell eingeräumte Rabatte gelten nur im Einzelfall.

Erfolgt die Abrechnung über die für das den Teilnehmer delegierende Unternehmen zuständige Berufsgenossenschaft oder Unfallkasse, ist das Unternehmen für die Kostenübernahme vollumfänglich eigenverantwortlich. Werden die Kosten nicht durch die Berufsgenossenschaft oder Unfallkasse übernommen, zahlt das Unternehmen als Auftraggeber die volle Kursgebühr.

5. Lehrgangsmaterialien

Sofern im Rahmen der Veranstaltung Lehrgangsmaterialien zur Verfügung gestellt werden, sind diese nach bestem Wissen erstellt. Es wird keine Gewähr für die Richtigkeit, Aktualität, Vollständigkeit und Qualität der Inhalte übernommen. Eine diesbezügliche Haftung ist ausgeschlossen.

6. Stornierung / Rücktritt durch den Kunden

Stornierungen sind gegenüber dem Veranstalter möglich. Sie bedürfen zu ihrer Wirksamkeit der Schriftform.

Der Kunde kann kostenlos seine Teilnahme stornieren, sofern die Stornierung bis mindestens zwei Wochen vor Beginn der Veranstaltung eingeht. Bei einer Stornierung bis zu einem Werktag vor Beginn der Veranstaltung werden 15,00 Euro Verwaltungspauschale in Rechnung gestellt. Bei einer Stornierung von weniger als einem Werktag vor Beginn der Veranstaltung oder bei Nichterscheinen sind die gesamten Teilnahmekosten fällig. Bei Benennung eines Ersatzteilnehmers werden keine Stornokosten fällig.

7. Umbuchungen

Umbuchungswünsche sind dem Veranstalter schriftlich mitzuteilen. Umbuchungen sind jedoch vom Einzelfall abhängig und daher ausschließlich auf der Grundlage von Kulanz möglich.

8. Widerrufsrecht für Verbraucher

Dem Verbraucher steht ein zweiwöchiges gesetzliches Widerrufsrecht ohne Angabe von Gründen zu. Zur Wahrung der Frist genügt die rechtzeitige Absendung. Wird bereits vor dem Ende der Widerrufsfrist mit der Durchführung der Veranstaltung begonnen, so erlischt das Widerrufsrecht.

9. Veranstaltungsabsage/Änderungen durch den Veranstalter

Der Veranstalter ist berechtigt, vom Vertrag zurückzutreten oder die Veranstaltung auf einen anderen Termin zu verschieben.

Bereits bezahlte Teilnahmekosten werden bei Veranstaltungsabsage vollständig zurückerstattet. Bei zeitlicher Verschiebung der Veranstaltung besteht ein Rücktrittsrecht des Kunden. Schadensersatzansprüche stehen dem Kunden nicht zu. Ein Wechsel des Dozenten/Ausbilders sowie Änderungen im Veranstaltungsablauf berechtigen den Kunden nicht zum Rücktritt vom Vertrag oder zur Minderung der Teilnahmekosten.

10. Ausschluss von Teilnehmern

Der Veranstalter behält sich vor, Kunden von der Teilnahme an Veranstaltungen auszuschließen, wenn sie während der Veranstaltung eine Straftat (z.B. Diebstahl, Sachbeschädigung) begehen, trotz Ermahnung andere Tatbestände begehen, die den geregelten Ablauf der Veranstaltung in Frage stellen, in sonstiger Weise den Grundsätzen des Deutschen Roten Kreuzes zuwiderhandeln oder die Zahlungskonditionen nicht einhalten.

Die zum Zeitpunkt eines Ausschlusses von der weiteren Teilnahme bereits entrichteten Kosten werden nicht erstattet.

11. Haftung

Die Haftung für vertragliche Pflichtverletzungen sowie aus Delikt ist auf Vorsatz und grobe Fahrlässigkeit beschränkt. Dies gilt nicht bei Verletzungen von Leben, Körper und Gesundheit des Kunden oder Ansprüchen durch Verletzung wesentlicher Vertragspflichten. Insoweit ist die Haftung jedoch auf den vertragstypischen, vorhersehbaren Schaden begrenzt.

12. Datenschutz

Personenbezogene Daten werden ausschließlich gemäß dem Bundesdatenschutzgesetz (BDSG) verbandsintern erhoben, verarbeitet und genutzt. Der Kunde hat das Recht, der Speicherung und Nutzung seiner personenbezogenen Daten jederzeit zu widersprechen.

13. Urheberrechtsschutz

Die dem Kunden ausgehändigten Unterlagen sind urheberrechtlich geschützt. Die Vervielfältigung, Weitergabe oder anderweitige Nutzung der ausgehändigten Unterlagen ist nur mit ausdrücklicher schriftlicher Zustimmung des Veranstalters gestattet.

14. Rechtswahl/Gerichtsstand/Gültigkeit

Der Vertrag unterliegt dem Recht der Bundesrepublik Deutschland. Der Gerichtsstand ist, sofern gesetzlich zulässig, der Sitz des jeweiligen Veranstalters


Christoph Ruppert
Kreisgeschäftsführer


Anne Heil
Ausbildungsbeauftragte